

Hock

Verstetst Ihre Dobtes!

In lebhafter Freundschaft danke
ich für Ihren Entschluß, unterm
D. D. K. als Mitglied noch weiter
anzugehören zu wollen.

Die schmeichelehaften Worte,
die Sie bei diesem Anlaß mir
gewidmet haben, verdienen ich nur
zu geringem Theil. Wol. bin
ich überzeugt, mit meiner politischen
Arbeit auf dem rechten Wege zu
sein - ich kann aber nur zu
sehr die Ungenügsamkeit der Mittel,
die ich für diese Aufgabe mitbringe.
Ich bin leider ein schlechter

Agitator, bin schwerfällig u. gänzlich
unfähig zu diplomatischen Unternehmungen,
die der praktische Politiker kaum
entbehren kann. Die gute Führung
allein reicht leider nicht aus!

Aud ich erhoffe einen günstigen
Ausgang des greuelvollen Krieges.
Besorgt blicke ich aber auf die Zu-
kunft unserer inneren Verhältnisse nach
dem Kriege. Schon das immer
stärker hervortretende Überwiegen
Ungarn's, d. h. Tisza's scheint
mir in hohem Maße bedenklich für
alle, die eine Verbesserung von der
Entwicklung zur Staatsform der Na-
tionen, insbes. der Verbündeten,
erhoffen.

In aufrichtig warmer
Hatssetzung bleibe ich, verchörter

Herrn Daffin, Sr

Scha gegeben

Stock



